

Kerncurriculum Neigungsfach Geographie (4-stündig)

I	II	III	IV	V
Std.	TF	Kompetenz	mögliche Umsetzung und Basisbegriffe	mögl. Erweiterungen (Methoden / Schulcurriculum)
7 (7)	1.1	die grundlegenden Prozesse der Bildung von Gebirgen, Gräben, Plutonen und Vulkanen als Folge von endogenen Krustenbewegungen verstehen	Schalenbau der Erde, Plattentektonik, Gebirgsbildung, Faltengebirge, Bruchtektonik, Plutonismus, Grundgebirge, Vulkanismus, Vulkantypen, Erdbeben, ...	<i>Lernstandsdiagnose Reliefsphäre</i> 0.1 Informationen aus Karten und Bildern
3 (10)	1.3	die grundlegenden Prozesse der physikalischen und chemischen Verwitterung in ihrer Auswirkung auf die Oberflächenformen erläutern	Frostsprengung, Salzsprengung, Insolationsverwitterung, Hydratation, Hydrolyse, Oxidation, Kohlensäureverwitterung, Wurzelsprengung, Lösungsverwitterung, ...	0.7 Untersuchungen vor Ort (z. B. Gebäudeverwitterung) 0.1 Informationen aus Bildern
3 (13)	1.4	die Wirkung und Formenbildung durch fluviale Prozesse aufzeigen	Erosion, Akkumulation, Talformen, Gleithang, Prallhang, Antezedenz, Epigenese, Denudation, ...	0.1 Informationen aus Texten, Grafiken, Diagrammen, Bildern
3 (16)	1.2	den Gesteinskreislauf im Zusammenspiel seiner endogenen und exogenen Einzelprozesse erklären	Magmatite, Sedimentite, Metamorphite, Anatexis, Kristallisation, Plutonite, Vulkanite, Abtragung, Sedimentation, Diagenese, ...	0.1 Informationen aus Texten, Grafiken, Bildern 0.2 Fließschemata
4 (20)	1.6	Bildung von Lagerstätten als Folge von endogenen und exogenen Vorgängen erläutern sowie die wirtschaftliche Bedeutung ausgewählter Ressourcen darlegen	Erzlagerstätten, Kohlelagerstätten, Erdöl- und Erdgas, Salz, Seifen, mineralische Rohstoffe, fossile Rohstoffe, regenerative Rohstoffe, Ressource, ...	0.1 Informationen aus Texten, Grafiken, Diagrammen, Bildern 0.5 Fallstudie
4 (24)	1.7	die raumwirksamen Veränderungen einer ausgewählten Landschaft infolge wirtschaftlicher Aktivitäten unter dem Gesichtspunkt nachhaltiger Nutzung bewerten	Flächennutzungskonflikt, Naturlandschaft, Kulturlandschaft, Ökosystem, ökologische Folgen, Rekultivierung, Renaturierung, Nachhaltige Nutzung, ...	0.3 Satellitenbilder 0.2 Wirkungsgefüge
10 (34)	1.5	die Genese einer ausgewählten Landschaft (Glazial-, Küsten-, Schichtstufen- oder Karstlandschaft) in Europa als Ausdruck der räumlichen und zeitlichen Differenzierung geomorphologischer Prozesse darstellen	z. B. Schichtstufenlandschaft: Deckgebirge, Petrovarianz, Schichtlagerung, rückschreitende Erosion, Trauf, Quellhorizont, konsequente, obsequente und subsequente Flüsse, Stufenbildner, Sockelbildner, Zeugenberg, Antiklinale, Synklinale, ...	0.1 Informationen aus Karten und Bildern 0.8 Übersichtsexkursion <i>Kompetenzreflexion</i>

Kerncurriculum Neigungsfach Geographie (4-stündig)

I	II	III	IV	V
Std.	TF	Kompetenz	mögliche Umsetzung und Basisbegriffe	mögl. Erweiterungen (Methoden / SC)
2 (36)	2.1	die elementare Bedeutung des Wassers darstellen, die für den Wasserkreislauf relevanten abiotischen und biotischen Faktoren aufzeigen und grundlegende hydro-sphärische Prozesse analysieren	globales Wasserdargebot, globaler Wasserkreislauf, Niederschlag, Transpiration, Evaporation, Abfluss, Versickerung, ...	<i>Lernstandsdiagnose Hydro- und Atmosphäre</i> 0.1 Informationen aus Texten, Grafiken, Diagrammen, Bildern
2 (38)	2.2	die Bedeutung von Strömungen für die Stoff- und Energieverteilung in den Ozeanen und für die Verbreitung von Organismen verstehen	Meeresströmungen, thermohaline Zirkulation, marines Ökosystem, Zooplankton, Phytoplankton, Nahrungskette, Schelfmeer, Tiefsee, ...	0.1 Informationen aus Karten, Texten, Grafiken, Diagrammen, Bildern
8 (46)	3.1	lokale Wetterereignisse sowie das zonale und globale atmosphärische Wettergeschehen in seinen Grundzügen erklären	Wetter, Witterung, Klima, Mikroklima, Makroklima, Luftdruck, Wind, lokales Windsystem, planetarische Zirkulation, Zyklone, Antizyklone, Coriolisablenkung, jet stream, ITC, Passatzirkulation, Monsunzirkulation, außertropische Westwindzone, ...	0.1 Informationen aus Karten, Texten, Grafiken, Diagrammen, Bildern
4 (50)	3.2	anhand von Wetterkarten und Satellitenbildern Wetterlagen analysieren und Wetterprognosen erstellen	Wetterkarte, Großwetterlage, Isobare, Warmfront, Kaltfront, Okklusion, ...	0.3 Satellitenbilder 0.3 Wetterdaten
4 (54)	3.4	anhand einer Klimaklassifikation das Klima in seiner räumlichen Differenzierung und in seiner Bedeutung hinsichtlich der geozonalen Gliederung der Erde erfassen	genetische und effektive Klimaklassifikation, Tageszeitenklima, Jahreszeitenklima, Kontinentalität, Ozeanität, Vegetationszonen, ...	0.1 Informationen aus Karten, Texten, Grafiken, Diagrammen, Bildern
3 (57)	3.3	das El Niño-Southern Oscillation-Phänomen erklären und Zusammenhänge mit globalen Veränderungen (Wetterveränderungen, Schadensereignissen) herstellen	El Niño-Southern Oscillation, Walker-Zirkulation, La Nina, ...	0.1 Informationen aus Karten, Texten, Grafiken, Diagrammen, Bildern 0.2 Wirkungsgefüge
7 (64)	3.5	ausgewählte Lebensräume (Städte, Küsten-, Hochgebirgs-, Wüsten- oder Monsunregionen) hinsichtlich ihrer klimatischen Besonderheiten analysieren und deren ökologische Bedeutung beurteilen	z. B. Stadtklima: Mikroklima, Mesoklima, Temperaturprofil, Albedo-Wert, Wärmeinsel, Windreduktion, Frischluftbahnen, Begrünung, ...	0.1 Thermalscanneraufnahmen 0.2 Wirkungsgefüge 0.7 Untersuchungen vor Ort
4 (68)	2.3	die durch Verknappung der elementaren Ressource Süßwasser entstehenden Gefahren und Konflikte beurteilen	Wasserverknappung, Wasserverschmutzung, Wasserkonflikte, Wassermanagement, virtuelles Wasser, nachhaltige Wassernutzung, ...	0.1 Informationen aus Karten, Texten, Grafiken, Diagrammen, Bildern
4 (72)	2.4	für ein marines Ökosystem oder ein ausgewähltes wasserbauliches (Groß-) Projekt das Nutzungs- und Gefährdungspotenzial erarbeiten und dazu Stellung beziehen	z. B. (Groß-)Staudamm: Nutzungskonflikt, ökologische Folgen, Renaturierung, ...	0.1 Informationen aus Karten, Texten, Grafiken, ... 0.2 Wirkungsgefüge 0.5 Fallstudie

Kerncurriculum Neigungsfach Geographie (4-stündig)

I Std.	II TF	III Kompetenz	IV mögliche Umsetzung und Basisbegriffe	V mögl. Erweiterungen (Methoden / SC)
2 (74)	4.1	die physikalischen, biologischen und chemischen Prozesse in der Pedosphäre aufzeigen und den Boden als dynamisches Ökosystem verstehen	Wasser-, Luft-, Wärme- und Nährstoffhaushalt, Ökosystem, Korngröße, Bodenart, Tonminerale, ...	0.1 Informationen aus Karten, Texten, Grafiken, Diagrammen, Bildern
6 (80)	4.2	die Ausbildung charakteristischer Horizonte in Abhängigkeit von den Bodenbildungsfaktoren bei häufig vorkommenden Bodentypen (Braunerde, Parabraunerde, Schwarzerde, Rendzina, Podsol, Gley und tropischem Latosol) erläutern und die entsprechenden Bodenprofile zuordnen	Bodenhorizont, A-Horizont, B-Horizont, C-Horizont, Bodenbildungsfaktoren, Bodenprofil, Bodentyp, Verbraunung, Podsolierung, Humifizierung, Lessivierung, Vergleyung, Ferralitisierung, ...	0.7 Untersuchungen vor Ort 0.1 Informationen aus Karten, Texten, Grafiken, Diagrammen, Bildern 0.4 Rauminformationen
4 (84)	4.3	die Bodeneigenschaften der häufig vorkommenden Bodentypen erläutern und diese zu einer landwirtschaftlichen Nutzung in Beziehung setzen	Bodenfruchtbarkeit, Bewirtschaftung, Bodenstandort, Bodenzonen der Erde, Bewässerung, ...	0.1 Informationen aus Karten, Texten, Grafiken, Diagrammen, Bildern 0.5 Fallstudie
6 (90)	4.4	die Formen der Bodendegradation beschreiben, deren Ursachen und Wirkungszusammenhänge aufzeigen und potenzielle Abhilfemaßnahmen bzw. Konzepte einer nachhaltigen Bodennutzung erörtern	Verdichtung, Versiegelung, Versauerung, Kontamination, Versalzung, Bodenerosion, Deflation, Desertifikation, Syndromansatz (z. B. Katangasyndrom, Dust-bowl Syndrom, Los Angeles Syndrom), nachhaltige Bodennutzung, ...	0.1 Informationen aus Karten, Texten, Grafiken, Diagrammen, Bildern 0.2 Wirkungsgefüge <i>Kompetenzreflexion</i>
4 (94)	5.7	die landwirtschaftliche Produktion in Deutschland und die Strukturprobleme in der Landwirtschaft analysieren und dabei Rahmenbedingungen durch Agrarpolitik und Abhängigkeiten von Agrarmärkten berücksichtigen	Agrobusiness, Grüne Gentechnik, Intensivlandwirtschaft, ökologische Landwirtschaft, Agrarpolitik (GAP), Haupterwerb, Nebenerwerb, Subventionen, ...	0.1 Informationen aus Karten, Texten, Grafiken, Diagrammen, Statistiken
2 (96)	5.1	den Wandel wirtschaftlichen Handelns in seinen Auswirkungen auf die Gesellschaft untersuchen und erläutern	Industrielle Revolution, primärer Sektor, sekundärer Sektor, tertiärer Sektor, quartärer Sektor, Fourastié-Modell, ...	0.1 Informationen aus Karten, Texten, Grafiken, Diagrammen, Bildern
4 (100)	5.2	Konventionelle und moderne Produktionskonzepte in der Industrie analysieren und die Ansätze nachhaltiger Entwicklung wirtschaftlichen Handelns erörtern	Fordismus, Postfordismus, interne Flexibilisierung, externe Flexibilisierung, Just-in-Sequence, Just-in-time, Lean Management, Lean production, End-of-pipe Technologie, Lebenswegbilanzierung, MIPS, Nachhaltigkeitsprinzip, sustainable development, Öko-Audit, Ökobilanz, ökologischer Rucksack, Kreislaufwirtschaft, Recycling, ...	0.1 Informationen aus Karten, Texten, Grafiken, Diagrammen, Bildern 0.7 Betriebserkundung

Kerncurriculum Neigungsfach Geographie (4-stündig)

I	II	III	IV	V
Std.	TF	Kompetenz	mögliche Umsetzung und Basisbegriffe	mögl. Erweiterungen (Methoden / SC)
2 (102)	5.5	Organisationsformen industrieller Systeme darlegen	Outsourcing, Distribution, Logistik, Marketing, Cluster, virtuelle Unternehmen, e-commerce, ...	0.7 Betriebserkundung
2 (104)	5.3	die Position als Konsument in seinen Auswirkungen auf wirtschaftliches Handeln bewerten	ökologischer Fußabdruck, Werbung, Konsumverhalten, strategischer Konsument, ...	0.1 Informationen aus Karten, Texten, Grafiken, Diagrammen, Statistiken
4 (108)	5.4	die unternehmerische Standortwahl und den Wandel von Standortfaktoren in ihrer Wirkung auf räumliche Strukturen branchenspezifisch bzw. einzelbetrieblich untersuchen und bewerten	Agglomerationsfaktoren, Infrastrukturfaktoren, harte Standortfaktoren, weiche Standortfaktoren, Standortverlagerung, Makrostandortanalyse, Mikrostandortanalyse, Produktlebenszyklus, Persistenz, ...	0.1 Informationen aus Karten, Texten, Grafiken, Diagrammen, Bildern 0.4 Rauminformationen
2 (110)	5.6	die Entwicklungszyklen der Wirtschaft mit der Raumentwicklung in Beziehung setzen	Basisinnovation, Konjunkturzyklen, Kondratieffzyklen, ...	0.1 Informationen aus Texten, Diagrammen
4 (114)	5.8	Das Ausmaß und die Folgen der Tertiärisierung der Wirtschaft erfassen und an ausgewählten Beispielen (Kommunikationstechnologie, Gesundheitswesen) erörtern	Dienstleistungsgesellschaft, Tertiärisierung, Informationsgesellschaft, Telearbeit, ...	0.1 Informationen aus Karten, Texten, Grafiken, Diagrammen, Statistiken
4 (118)	6.2	die Bedingungen und Formen von Wirtschaftsprozessen verstehen	Binnenmarkt, Weltmarkt, Welthandel, Exportorientierung, Wirtschaftssysteme, terms of trade, ...	<i>Lernstandsdiagnose</i> 0.4 Rauminformationen
4 (122)	6.1	ausgewählte Wirtschaftsregionen in Deutschland, Europa bzw. außerhalb Europas analysieren, Entwicklungstendenzen herausarbeiten, bewerten und vergleichen	Disparitäten, Entwicklungsachsen, Aktiv- und Passivräume, Wachstumsregion, Peripherie, Modell der blauen Banane, NUTS-Regionen, ...	0.1 Informationen aus Karten, Texten, Grafiken, Diagrammen, Statistiken 0.5 Fallstudie
4 (126)	6.3	die weltweiten Verflechtungen und Abhängigkeiten im Prozess der Globalisierung erkennen sowie die Ambivalenz des Globalisierungsprozesses deuten	Globalisierung, Global Player, joint-ventures, ausländische Direktinvestitionen, Bruttoinlandsprodukt, Bruttosozialprodukt, Global Cities, ...	0.1 Informationen aus Karten, Texten, Grafiken, Diagrammen, Bildern
6 (132)	6.4	Räume unterschiedlichen Entwicklungsstandes im Globalisierungsprozess von Wirtschaft und Gesellschaft in ihren Grundzügen analysieren	HDI, nationaler Wohlstandsindex, Industrieländer, Schwellenländer, newly industrializing countries (NIC), developing countries, least developed countries (LDC), Kaufkraftparität, Entwicklungsindikatoren, ...	0.3 GIS Anwendungen 0.4 Rauminformationen
4 (136)	6.5	Projekte für eine ausgleichsorientierte Entwicklung und Strategien der Entwicklungszusammenarbeit diskutieren und bewerten	Entwicklungszusammenarbeit, angepasste Entwicklung, trickle-down-effect, Grundbedürfnisstrategie, nachholende Entwicklung, Hilfe zur Selbsthilfe, nachhaltige Entwicklung, Millenniumsziele, autozentrierte Entwicklung, ...	0.6 Planspiel <i>Kompetenzreflexion</i>

Kerncurriculum Neigungsfach Geographie (4-stündig)

I Std.	II TF	III Kompetenz	IV mögliche Umsetzung und Basisbegriffe	V mögl. Erweiterungen (Methoden / SC)
3 (139)	7.1	Ein globales Problemfeld (Verstädterung, Disparitäten oder Massentourismus) hinsichtlich Ausmaß, Ursachen und Folgen analysieren	z. B. Verstädterung: informeller Sektor, Marginalisierung, Slum, Gentrifikation, Megacities, Metropolisierung, push- und pull Faktoren, Suburbanisierung, Gated communities, demographische primacy, funktionale primacy, Segregation, ...	0.6 Planspiel / Szenario
3 (142)	7.2	Für ein globales Problemfeld Ursache-Wirkungszusammenhänge im Beziehungsgeflecht natürlicher, wirtschaftlicher, gesellschaftlicher und politischer Faktoren aufzeigen und in ihrer Raumwirksamkeit verstehen	siehe 7.1	0.2 Wirkungsgefüge
2 (144)	7.3	Handlungsansätze zur Problemlösung im Hinblick auf Nachhaltigkeit bewerten	z. B. Verstädterung: nachhaltige Stadtentwicklung, Stadtplanung, ökologische Stadt, ...	0.1 Informationen aus Karten, Texten, Grafiken, Diagrammen, Bildern
3 (147)	8.1	Bedingende und auslösende Faktoren eines raumwirksamen Problems in ihrer Wechselwirkung analysieren und Lösungsansätze für ein konkretes Planungsbeispiel erarbeiten	z. B. Energieproblematik in der Heimatstadt: regenerative Energieträger, Klimaschutz, ...	0.2 Fließschemata 0.4 Rauminformationen 0.6 Planspiel / Szenario 0.8 Übersichtsexkursion
3 (150)	8.2	auf kommunaler Ebene die Leitideen der Agenda 21 auf ein konkretes Planungsbeispiel übertragen	Agenda 21, nachhaltige Entwicklung, NGOs, kommunale Ebene, ...	0.7 mit Institutionen kommunizieren 0.6 Planspiel / Szenario